
RN/134

17.47

Bundesministerin für Landesverteidigung Mag. Klaudia Tanner: Vielen Dank, sehr geehrter Herr Präsident! Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete, Damen und Herren hier im Hohen Haus und zu Hause vor den Bildschirmen! Als ich das letzte Mal hier war, haben wir uns über Ohrringe unterhalten, die ich getragen habe. Ich möchte das heute auch gerne tun und möchte mich gleichzeitig beim Leiter der Fliegerwerft 1 am Fliegerhorst Leopold Figl – Flugplatz General Pabisch und dessen Mitarbeitern bedanken, die mir diese Ohrringe (*einen Ohrring abnehmend*) in ihrer Privatzeit mit dem privaten Laser gemacht haben, da steht „Mission vorwärts“ drauf.

Da sind wir auch schon beim Thema: Mission vorwärts heißt nicht nur die Beschaffung der entsprechenden Geräte, unseren Aufbauplan entsprechend aufzuarbeiten und abzuarbeiten, sondern das heißt eben auch, als Dienstgeber attraktiv zu sein. Wenn etwas weggefallen ist, so wie die Marke EF, dann ist es sehr schwierig, das wieder zurückzubekommen und richtig einzuordnen. Wir sehen das nicht zuletzt an den Diskussionen rund um die Wehrpflicht, egal ob das in Deutschland oder in anderen europäischen Staaten der Fall ist. Dann ist das durchaus herausfordernd und schwierig.

Daher möchte ich an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sagen, die sich mit der Wiedereinführung von EF, dieser besonderen Marke, so intensiv befasst haben. Ein ganz großes Dankeschön an euch alle! (*Beifall bei der ÖVP sowie bei Abgeordneten von FPÖ, SPÖ und Grünen.*)

Ein Dankeschön aber auch an den Wehrsprecher der Freiheitlichen Partei für die Initiative, weil ich glaube, dass ein Dienstgrad schon immer eine besondere Wertschätzung ist. Das ist auch bei allen Vorrednern zum Ausdruck gekommen.

Daher finde ich es gut, dass man sich sehr intensiv damit beschäftigt und durchaus rasch zu einer entsprechenden Lösung kommt, weil wir diejenigen – 366 sind das jetzt – wertschätzen wollen.

An dieser Stelle eine Werbeeinschaltung: Bitte melden Sie sich für diese ganz besondere Ausbildung! Wir heißen jeden herzlich willkommen, der sich für unser wunderschönes Land einsetzen will, dieses verteidigen will und dafür eine wirklich sehr gute Ausbildung erhalten kann und wird.

Ich möchte mich aber auch nach dem erlebten Landesverteidigungsausschuss bei allen Mitgliedern bedanken. Gerade in Zeiten wie diesen, in denen wir von einer Krise, einer Krisensituation, einem Krieg nach dem anderen hören, diese furchtbaren Bilder sehen, in denen immer wieder unterschiedliche Worte aufeinandertreffen, Worte, die schmerzen können und dann vielleicht zu etwas mehr führen, hat mich diese Debatte im Landesverteidigungsausschuss wirklich positiv bestärkt.

Ich möchte mich wirklich für dieses Miteinander über alle Parteigrenzen hinweg bedanken. Ich bitte Sie, auch diesem Antrag, der über alle Parteigrenzen hinweg Zustimmung gefunden hat, zuzustimmen. Stehen Sie auch weiter hinter unserem, hinter Ihrem österreichischen Bundesheer – für die Sicherheit unseres Landes. – Ich danke Ihnen. (*Beifall bei der ÖVP und bei Abgeordneten der SPÖ.*)

17.50

Präsident Peter Haubner: Danke.

Als Nächster zu Wort gemeldet ist Herr Abgeordneter Christian Schandor. – Ich stelle Ihre Redezeit auf 4 Minuten ein, Herr Abgeordneter.